



Kneipps 200. Geburtstag, Kräuterküche und Points of Silence Gesundes Fichtelgebirge

Fichtelberg/München, 30. Juni 2020. Im Fichtelgebirge haben sich die vier Gesundheitsorte Bad Alexandersbad, Weißenstadt, Bischofsgrün und Bad Berneck zusammengeschlossen, um gemeinsam die Bereiche Gesundheitstourismus, Daseinsvorsorge, Mobilität sowie Innenentwicklung und Kreativwirtschaft zu stärken. Das neue Projekt „Gesundes Fichtelgebirge“ verfolgt das Ziel, das Leben, Arbeiten und die Erholung in der Region noch attraktiver zu machen und bietet Besuchern mit seinem vielfältigen medizinischen, kulinarischen und sportlichen Angebot annähernd alles, was zur Gesundung beiträgt. Passend dazu und zum 200. Kneippjubiläum im Jahr 2021 bringt die Tourismuszentrale Fichtelgebirge nun eine [Broschüre](#) heraus, welche die vier Gesundheitsorte vorstellt. Und auch wenn der Naturheilkundler nie vor Ort war, informiert sie darüber, wo in der Region seine Lehre hervorragend umgesetzt werden kann.



v.l.: Bild 1 und 2 Kneippheilbad Bad Berneck © Florian Fraaß; Panoramabad im ALEXBAD © Tourismuszentrale Fichtelgebirge

Die vier Gesundheitsorte im Fichtelgebirge

Dank des Zusammenschlusses der vier Kommunen soll der Gesundheitstourismus im Fichtelgebirge gestärkt werden – zum Beispiel durch den Ausbau des ÖPNV und die Möglichkeit, einzelne Angebote zu kombinieren. Im Luftkurort und Kneippheilbad **Bad Berneck** steht neben der ambulanten Badekur und Gesundheitspaketen dank Wander- und Radwegenetz sowie sieben Nordic-Walking-Laufstrecken sportliche Betätigung auf dem Programm. Das moderne ALEXBAD in **Bad Alexandersbad** setzt

seinen Fokus auf Prävention. Unter dem Leitgedanken „meine Kur“ erhält jeder Gast im kleinsten Heilbad Bayerns mit dem IGM einen auf ihn abgestimmten Gesundheitsplan. Der heilklimatische Kurort **Bischofsgrün** liegt eingebettet zwischen dem Schneeberg und dem Ochsenkopf und bietet über 300 Wanderkilometer mit zertifizierten Heilklima-Wanderwegen und einem attraktiven Loipen- und Winterwanderwegenetz. **Weißensstadt** ist ein staatlich anerkannter Erholungsort mit Heilquellenkurbetrieb am Weißenstädter See, wo Baden, Segeln, Surfen, Tretbootfahren oder Angeln möglich ist. Das Kurzentrum hat spezielle Radon- und Ganzkörperkältetherapien sowie klassische Kuranwendungen im Angebot. Das *Siebenquell® GesundZeitResort* setzt neue Maßstäbe im Gesundheitstourismus mit eigener Therapeuten- und Ärzteschaft, eigenem Thermalwasser, 4-Sterne Superior Hotel, Wasser- und Saunalandschaft, Beauty & Spa Lounge sowie einer Kapelle.

Kneipps Lehre im Fichtelgebirge praktizieren

Laut Pfarrer Sebastian Kneipps Naturheilverfahren ist das gesundheitliche Wohlbefinden des Menschen ein Zusammenspiel aus Wasseranwendungen, Ernährung, Kräutern, Bewegung sowie der inneren Balance. Wellnessurlauber und Gesundheitsbewusste finden im Fichtelgebirge ein vielseitiges Angebot, um Kneipps Lehre mit ihren fünf Säulen zu praktizieren. So genießen sie während Heilklimawanderungen Orte absoluter Stille und entdecken Waldbade-Spots, beeindruckende Felsformationen und die sanfte Hügellandschaft des Mittelgebirges. In den Wellness-Landschaften der Therme sorgen wohltuendes Thermalwasser und Spa-Angebote für Entspannung. Eine ausgewogene Ernährung nach Kneipp besteht aus einer hochwertigen, möglichst naturbelassenen Vollwertkost mit buntem Gemüse, frischem Salat und vitalstoffreichen Gerichten. Heilkräuter verarbeitete Kneipp zu Arzneimitteln, die frei von Nebenwirkungen waren. Auch im Fichtelgebirge sind die Kräuter omnipräsent, denn hier wachsen mehr als 1.000 verschiedene Wildpflanzen und Kräuterarten. Mit diesen Zutaten aus der Natur haben sich kräuterbegeisterte Gastronomen intensiv auseinandergesetzt und den Verein *essbares Fichtelgebirge®* gegründet. Ihre gesunde Wildkräuterküche bieten die derzeit elf Mitglieder in ihren Hotels und Gaststätten an, zudem gibt es themenspezifische Seminare und Wanderungen.

Mit der Pauschale „Von Natur aus gesund“ erleben Besucher das gesunde Fichtelgebirge ab 456 Euro pro Person im Doppelzimmer. Im Preis enthalten sind vier Übernachtungen mit Frühstück in einem der Gesundheitsorte, ein umfangreiches Informationspaket, Eintritt und den „Vital-Verwöhn-Tag“ im Kneipp- und Gesundheitshaus radus, eine Berg- und Talfahrt mit der Seilschwebbahn Nord, Eintritt und eine Moorteilpackung im ALEXBad sowie eine Tageskarte für das *Siebenquell® GesundZeitResort*.

Weitere Informationen gibt es bei der Tourismuszentrale Fichtelgebirge e.V. unter [+49 \(0\) 9272-96903-0](tel:+4909272969030) oder auf www.fichtelgebirge.bayern sowie www.gesundes-fichtelgebirge.de. News, Bilder und Videos auf [Facebook](#), [Instagram](#) und [Twitter](#).

Bilder zum Download, Hintergrundinformationen und zusätzliche Pressetexte im Online Media-Center unter www.piroth-kommunikation.com.

Über die Ferienregion Fichtelgebirge

Die Ferienregion Fichtelgebirge liegt in Oberfranken/Nordbayern und reicht von Bayreuth im Westen bis zur tschechischen Grenze im Osten, im Norden bis nach Hof und im Süden bis nach Waldsassen in die nördliche Oberpfalz. Das wald- und gesteinsreiche Fichtelgebirge erhebt sich hufeisenförmig auf bis zu 1.000 Meter und gilt als eine der schneesichersten Landschaften Deutschlands. Der Ochsenkopf lockt ganzjährig Urlauber in das beliebte Natur- und Aktivgebiet. Entlang des Fränkischen Gebirgswanderwegs sowie dem Mainradweg erstreckt sich die unberührte Natur und Felsenlandschaft des Geoparks Bayern-Böhmen. Kulturliebhabern ist die Region insbesondere durch die jährlich stattfindenden Wagner- und Luisenburg-Festspiele bekannt. Genussreisende werden verwöhnt mit lokalen Speisen wie Sauerbraten mit Lebkuchensoße oder mit Kräuterspezialitäten von den Partnern des Vereins [essbares fichtelgebirge®](#). Entlang der Porzellanstraße geben renommierte Hersteller wie Rosenthal und Hutschenreuther sowie das staatliche Museum für Porzellan, das „Porzellanikon“, Einblicke in die lange Tradition der Porzellanherstellung und bieten hochwertiges Porzellan im Direktverkauf. www.fichtelgebirge.bayern

Pressekontakt

piroth.kommunikation GmbH
Roja Delarami
Gotthardstraße 42
D-80686 München
Tel. +49 (0) 176 218 411 41
rd@piroth-kommunikation.com
